



# Online-Dialog mit dem russischen Ministerium für Industrie- und Handel zur Lokalisierung

Lokalisierung in Russland im Energie- und Bergbausektor, föderale und regionale Förderprogramme, internationale Zusammenarbeit

**Donnerstag, 11.02.2021 von 10 bis 12 Uhr**

**Online**

Die Industrie und Handelskammer Cottbus setzt in Kooperation mit der AHK Russland und der MinGenTec-Initiative die Gespräche im Rahmen eines Online-Dialogs mit dem russischen Ministerium für Industrie- und Handel (Minpromtorg) zum Thema „Lokalisierung in Russland im Bergbau- und Energiesektor“ fort. Im August 2020 haben wir bereits ein Expertendialog zwischen Südbrandenburger Unternehmen, Vertretern aus der Politik, dem russischen Ministerium und der Region Kusbass durchgeführt und die ersten Kooperationsmöglichkeiten identifiziert.

Die Erneuerung der russischen Industrie und die damit verbundene Lokalisierung steht mehr denn je im Vordergrund der russischen Wirtschaftspolitik. Die russische Regierung setzt neue Prioritäten auf die lokale Industrieproduktion und die damit verbundene Fertigungstiefening im Land. Sie hat neue Rahmenbedingungen für ausländische Investoren eingeführt, insbesondere in den Bereichen Maschinenbau sowie im Bergbau- und Energiesektor.

Im Rahmen des Dialoges werden wir einen praktischen Überblick über die Bedarfe in der russischen Industrie, aktuelle juristische Rahmenbedingungen, staatliche Finanzierungsmöglichkeiten und Vergünstigungen für ausländische Investoren geben. Deutsche Unternehmen haben die Möglichkeit, direkt mit dem russischen Ministerium ins Gespräch zu kommen.

Wir bitten die Teilnehmer, ihre Fragen vorab per E-Mail an [nataliia.ruda@cottbus.ihk.de](mailto:nataliia.ruda@cottbus.ihk.de) zu senden.

## Programmablauf:

**10:00 – 10:15 Uhr**

### Begrüßung

*André Fritsche, AHK Russland, Leiter der Abteilung Regierungskontakte der AHK Russland*

*Andrey Sobolev, Botschaft der Russischen Föderation in der Bundesrepublik Deutschland, Gesandter der Botschaft – Leiter des Handels- und Wirtschaftsbüros bei der russischen Botschaft*

**10:15 – 12:00 Uhr**

### Welche Geschäftschancen bringt eine Lokalisierung in Russland mit sich?

- Vorteile einer Lokalisierung in Russland, föderale und regionale Förderungsprogramme (Finanzierung, Vergünstigung und Steuererleichterung), Unterstützungsmaßnahmen der russischen Regierung beim Lokalisierungsvorhaben der deutschen Unternehmen
  - Rechtliche Aspekte bei der Lokalisierung, möglicher Produktionsaufbau in Russland (gemeinsame Produktion, Auftragsfertigung, Lokalisierung) – vergleichende Analyse
  - Erfahrungsbericht und Austausch
  - Fragen und Antworten
- Ewgeny Muratow, Direktor des Departments für Maschinenbau- und Investitionsmaschinen, Ministerium für Industrie- und Handel der Russischen Föderation*



*Falk Tischendorf, Geschäftsführender Gesellschafter  
des Moskauer Büros der Anwaltskanzlei BEITEN &  
BURKHARDT, Vorsitzender des Ausschusses für Loka-  
lisierung und industrielle Produktion der AHK Russ-  
land  
N.N., Erfahrungsbericht*

### Zielgruppe:

Zielgruppe sind deutsche Maschinen- und Anlagenher-  
steller für den Bergbau- und Energiesektor, die an der  
Produktion in Russland interessiert sind.

**Anmeldung: bis 08. Februar 2021**

Die Veranstaltung und Anmeldung im Internet:  
[www.cottbus.ihk.de](http://www.cottbus.ihk.de)

**Ansprechpartner:**



**Nataliia Ruda**

Tel: +49 355 365 1312  
Industrie- und Handelskammer Cottbus  
E-Mail: [nataliia.ruda@cottbus.ihk.de](mailto:nataliia.ruda@cottbus.ihk.de)

**Entgelt: kostenfrei**

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!

 [cottbus.ihk.de](http://cottbus.ihk.de)

 [twitter.com/IHKCottbus](https://twitter.com/IHKCottbus)

 [facebook.com/IHKCottbus](https://facebook.com/IHKCottbus)

